

## Erstes Treffen der neuen Steuerungsgruppe zur Vorbereitung der nächsten Bürgerwerkstätten

Wie in der Verwaltungsausschusssitzung im Mai dieses Jahres vereinbart, trafen sich jetzt - begleitend zu den Vorbereitungen zur dritten und vierten Bürgerbeteiligungsrunde zur Altstadtentwicklung - die vom Gemeinderat benannten Mitglieder der Steuerungsgruppe.

Die Fraktionen wurden vertreten durch Uwe Meyer, Freie Bürgervereinigung Gernsbach - FBVG, Stefan Krieg, Bündnis90/GRÜNEN, Dr. Irene Schneid Horn, SPD-Fraktion, Bernhard Wieland, CDU-Fraktion, und durch das fraktionslose Gemeinderatsmitglied Dr. Ernst-Dieter Voigt.

Für die Stadt Gernsbach nahmen an der Steuerungsgruppe Bürgermeister Julian Christ, Stadtbauamtsleiter Jörg Bauer und die Stabsstellenleiterin und Wirtschaftsförderin Nicoletta Arand teil. Fachliches Knowhow brachten die beiden anwesenden Planungsbüros citiplan (Albrecht Reuß) und Korth StadtRaumStrategien/ISA (Professor Dr. Philipp Dechow und Niklas Kramer) ein. citiplan hatte auch schon die ersten beiden Bürgerwerkstätten sowie den daraus resultierenden und vom Gemeinderat beschlossenen Rahmenplan erstellt und wird maßgeblich die dritte und vierte Bürgerwerkstatt moderieren und inhaltlich unterfüttern. Das Planungsbüro Kort/ISA ist für die aktuelle bzw. für die zukünftige Planung der städtebaulichen Gestaltung der Altstadt federführend.

Das Planungsbüro StadtRaumStrategien skizzierte den aktuellen Planungsstand in der Altstadt. Das ursprünglich angedachte Holzdeck lässt sich für die jetzige Sommersaison leider nicht mehr realisieren, da in der Kürze der Zeit zu viele Aspekte wie Brandschutz, Tragfähigkeit von neuen Rettungswegen (in enger Absprache mit der Feuerwehr) nicht zufriedenstellend geklärt werden können. [Derzeit werden noch Alternativen geprüft.](#)

Des Weiteren legte die Steuerungsgruppe den Termin für die nächste Bürgerwerkstatt fest. Demnach wird nach den Sommerferien die Stadthalle für einen Austausch am 27. September, 19 Uhr genutzt. Schon jetzt sind alle interessierten Gernsbacherinnen und Gernsbacher eingeladen, an der Bürgerveranstaltung teilzunehmen. Eine weitere Bürgerwerkstatt ist dann nach Beratung in der Steuerungsgruppe und nach ersten Planungsvorschlägen der entsprechenden Büros geplant. Beide Bürgerwerkstätten werden rechtzeitig beworben, so dass möglichst viele Interessierte teilnehmen können.

+ Foto: © Stadt Gernsbach/Nicoletta Arand, honorarfrei für diese PM.